

# Stadtbibliothek

## Die Bibliothek als Ort gelebter Demokratie

Über ihre Funktion als Kultur- und Bildungseinrichtung hinaus, die digitale und analoge Informationen, gesammeltes Wissen in unterschiedlichen Formaten und digitale Infrastruktur bereithält, ist die Stadtbibliothek Bayreuth im RW21 in besonderer Weise ein geschützter, konsumfreier Ort des Lernens, des Aufenthalts, der Begegnung und Kommunikation. Hier finden Menschen aller Altersgruppen und sozialer Hintergründe Räume und Angebote mit niedrighem Zugang, die vorbehaltlos unterschiedlichste Bedürfnisse befriedigen. Die Stadtbibliothek ist somit ein Ort der gelebten Demokratie.

Viele Falschmeldungen verunsichern die Menschen. Hier mit der Stärkung von **Medien- und Informationskompetenz** entgegenzuwirken, ist von besonderer Bedeutung.



Als **außerschulischer Bildungspartner** arbeitet die Stadtbibliothek eng mit Schulen zusammen. Auch Informationskompetenz ist geeignet, eine demokratische Gesellschaft zu stützen.

Die Funktion eines sozialen, sogenannten „**Dritten Ortes**“ übernimmt die Stadtbibliothek schon lange und ganz besonders, seit sie im RW21 angesiedelt ist. Sie ermöglicht zwanglose Begegnungen und ein Miteinander von Menschen, sie öffnet Räume für Diskussionen und stärkt so den gesellschaftlichen Zusammenhalt.

Mit einer **Ausdehnung der Öffnungszeiten**, insbesondere in den Abendstunden und am Wochenende, könnten die wertvollen gesellschaftlichen Funktionen der Stadtbibliothek noch weitaus besser wahrgenommen werden.

Im Folgenden werden **beispielhaft**, keinesfalls erschöpfend, in chronologischer Reihenfolge verschiedene Aktivitäten der Stadtbibliothek beschrieben, im Anhang des Berichts findet sich dann ein Auszug aus der Deutschen Bibliotheksstatistik mit dem exakten Zahlenmaterial.

## **Chronologie 2024 (Auszug)**

### **Januar:**

#### **Musikbibliothek**

Die Stadtbibliothek bietet seit Anfang 2022 Musikinstrumente zur Ausleihe an, um die musikalische Bildung zu fördern. Das Spektrum der ausleihbaren Instrumente wurde um ein E-Bass-Set sowie um ein E-Gitarren-Set erweitert, jeweils mit Verstärker und weiterem Zubehör.



### **Februar:**

#### **Öffnungszeiten erweitert**

Ab Februar können die Öffnungszeiten nach langer Reduzierung wieder auf 37 Wochenstunden verlängert werden.

#### **Vorlesewettbewerb**

Der Regionalentscheid des 65. Vorlesewettbewerbs des Deutschen Buchhandels findet in der Black Box der Stadtbibliothek statt. Der traditionelle Vorlesewettbewerb fördert die Leselust von Schülerinnen und Schülern.

### **März:**

#### **Besuch aus dem Landtag**

Anfang März ist die CSU-Landtagsabgeordnete und Vorsitzende des Bayerischen Bibliotheksverbands (BBV), Frau Dr. Eiling-Hütig, in der Stadtbibliothek zu Gast, um sich ein Bild der Bayreuther Bibliothek zu machen. Sie besucht gemeinsam mit der Geschäftsführerin des BBV auf einer zweitägigen Rundreise durch Bayern besonders erfolgreiche öffentliche Bibliotheken.

#### **Komplett kostenloses Internet**

Die Internetnutzung innerhalb der Stadtbibliothek wurde komplett kostenlos. Nachdem schon seit Jahren kostenlos per WLAN auf das Internet zugegriffen werden kann, ist dies ab sofort auch über die fest in der Bibliothek installierten öffentlichen PCs möglich. Auf diesem Wege fördert die Stadtbibliothek die Chancengleichheit bei der Digitalisierung.

#### **Animes und Mangas im Jugendbereich „freestyle“**

In einer neu gestalteten Ecke der Jugendabteilung wurden alle Mangas und Animes zusammengefasst und neu präsentiert. Dieses Bestandssegment deckt ein Trendthema ab und spricht v.a. Jugendliche an. Es wird künftig noch weiter ausgebaut.

## Juni

### **BNE-Ausstellung**

Die Stadtbibliothek beteiligt sich mit ihrem BiblioMobil und passenden Broschüren an der regionalen BNE-Ausstellung im Landratsamt. Die Sensibilisierung für Nachhaltigkeitsthemen ist für die Stadtbibliothek ein wichtiges Segment in der Programmarbeit.

### **Ausstellung „Häusliche Gewalt loswerden“**

In Kooperation mit dem Runden Tisch häusliche Gewalt der Stadt Bayreuth zeigt die Stadtbibliothek die informative und berührende Ausstellung zu einem oft verschwiegenen Thema. Ein vielfältiges Rahmen- und Beratungsprogramm ergänzt die viel beachtete Ausstellung. Auch bei dieser Ausstellung zeigt sich die hervorragende Vernetzung der Stadtbibliothek mit gesellschaftlich relevanten Akteuren in Bayreuth.



### **#UFIS24**

Die Stadtbibliothek greift immer wieder selbst innovative Entwicklungen auf. Diesmal ist sie einer der Präsentations- und Veranstaltungsorte des Bayreuther Innovations-Gipfels #UFIS24.

## Juli

### **Benutzungsstudie Sentobib**

Mit mehr als 1.000 anderen Bibliotheken nimmt die Stadtbibliothek an der großangelegten Nutzungsstudie **Sentobib** teil. Befragt werden Nutzer- und Nichtnutzer/innen von öffentlichen Bibliotheken in Deutschland und 6 weiteren europäischen Ländern. Neben für alle gültigen Fragen kann jede Bibliothek individuelle Fragen zusätzlich auswerten lassen. Am Ende steht ein wissenschaftlich ausgewerteter Forschungsbericht für jede einzelne beteiligte Bibliothek.

Von den regionalen Teilnehmenden erhofft sich die Stadtbibliothek genauere Erkenntnisse über ihre Besucherinnen und Besucher sowie im besten Fall auch die Nichtnutzer/-innen. Es geht im Grunde um die Zufriedenheit mit den Angeboten der Stadtbibliothek, um ihren Bekanntheitsgrad und um Veränderungs- bzw. Verbesserungsvorschläge. Die Sentobib-Studie ist somit ein Instrument der Partizipation, also der Bürger- und Bürgerinnenbeteiligung mit dem Ziel, die Bibliotheksangebote passgenau weiterzuentwickeln.

Die umfangreiche Auswertung der Studie liegt mittlerweile vor und wird im nächsten Jahresbericht thematisiert.



## August

### **Ausstellung „Bayreuther Festspiele – Neubeginn 1924“**

Wie fast jedes Jahr zur Festspielzeit wird im RW21 in Kooperation mit der Internationalen Siegfried Wagner Gesellschaft e.V. eine informative Ausstellung gezeigt, diesmal zum 100jährigen Jubiläum des Neustarts der Festspiele nach dem Ersten Weltkrieg.

### **Erzählcafé**

Mit dem neuen Angebot eines regelmäßigen Erzählcafés spricht die Stadtbibliothek vorwiegend ältere Menschen an, die sich in lockerer Runde anhand eines vorgegebenen Themas über vergangene Zeiten austauschen können und somit ein Stück weit der Einsamkeitsfalle im Alter entrinnen können. Die Veranstaltung wird professionell moderiert.

### **Sommerleseclub**

Jedes Jahr in den Sommerferien sind Kinder aufgerufen, viele Bücher zu lesen und ein Lesetagebuch zu führen. Am Ende gibt es Preise und eine Abschlussparty. Mit dieser Aktion soll auf spielerische Weise der Spaß am Lesen gefördert werden.



## September

### **Sanierung der Dachterrasse**

Die großangelegte Sanierung der Dachterrasse hat begonnen. Sie wurde nötig, als eine Undichtigkeit des Unterbaus festgestellt wurde. Wegen der im Winter ruhenden Arbeiten wird die Maßnahme bis zur Spätsommersaison 2025 des Lesecafé21 andauern. Zugleich wird mit einer Automattür ein vereinfachter Zugang zur Terrasse eingebaut, der nicht nur dem beeinträchtigten Café-Personal den Zutritt erleichtern wird. Geplant ist zusätzlich eine Hebeplattform, um auch Menschen mit Rollstuhl den Besuch der Terrasse zu ermöglichen.

### **Demenzwoche**

SB beteiligt sich mit verschiedenen Aktionen und Beratungsangeboten an der 5. Bayerischen Demenzwoche.

### **Bestsellerlesung**

Die bekannte und beliebte Bestsellerautorin Ursula Poznanski ist wieder zu Gast in der Stadtbibliothek.

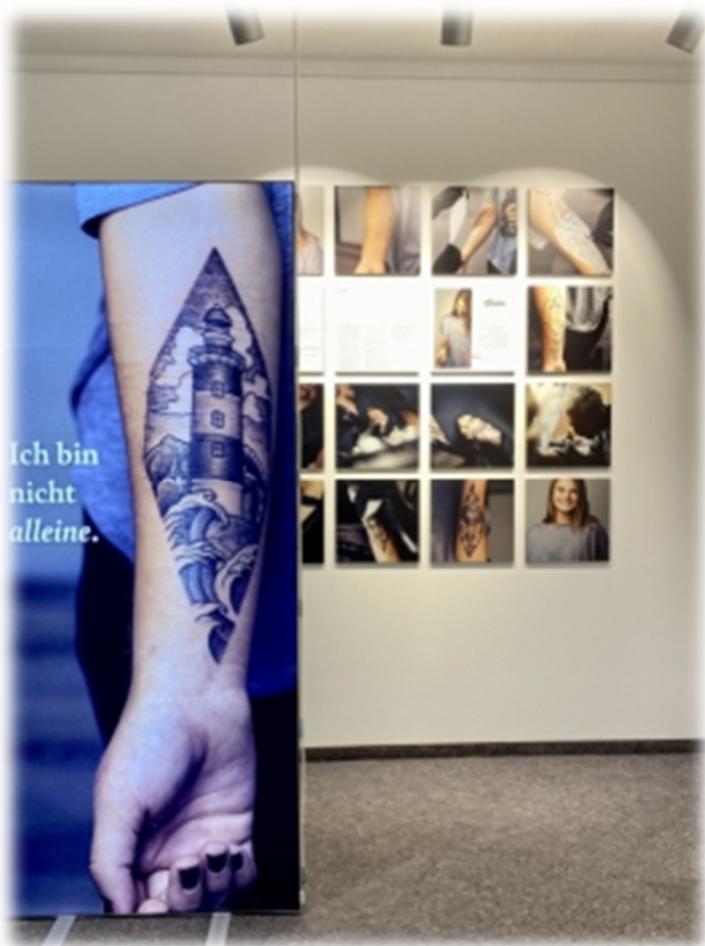
Als eine der erfolgreichsten deutschsprachigen Jugendbuchautorinnen garantiert sie eine spannende Lesung und ein volles Haus.



## Oktober

### **Ausstellung „Überwunden“**

Im Oktober bestimmen die Gesundheitswochen mit dem Sonderthema „Haut“ das Veranstaltungsprogramm. Die ganz besondere Ausstellung „Überwunden – Tattoos auf Narben der Vergangenheit“ zeigt bewegende Porträts von Menschen, die selbstverletzendes Verhalten mit Hilfe von Tattoos überwunden haben. Bei der emotionalen Eröffnungsveranstaltung sind Beteiligte und Betroffene aus dem Projekt zu Gast. Die Ausstellung selbst ist eine der bestbesuchten im RW21 überhaupt.



## November

### **JugendKunstTriennale**

Vor zahlreichen Besucherinnen und Besuchern eröffnet Oberbürgermeister Ebersberger die JugendKunstTriennale des Sächsisch-Bayerischen Städtenetzes, ein länderübergreifender Wettbewerb für bildende Nachwuchskünstler/innen. In diesem Jahr ist die Qualität der ausgestellten Werke besonders hoch.

### **Leseherbst**

Mit zwei sehr gut besuchten Lesungen aus dem New Adult-Segment reagiert die Stadtbibliothek auf das große Interesse an diesem angesagten Buchgenre.

## Dezember

Das Jahr in der Stadtbibliothek geht mit einer MINT-Kooperation mit dem FabLab unter dem Titel **Robotik-4-kids**, mit weihnachtlichem Puppentheater, Bilderbuchkino und Vorlesestunden zu Ende.

## Bibliotheksstatistik

Ein Auszug aus der Deutschen Bibliotheksstatistik (DBS)

3. MEDIENANGEBOT, MEDIENNUTZUNG					
3.1 Bestand					
BY 24	Sachliteratur		43.339		
BY 25	Belletristik / Schöne Literatur		19.523		
DBS 24	Kinder- und Jugendliteratur		32.056		
BY 26	Zeitschriftenhefte in Printform		1.806		
DBS 18	<b>Printmedien insgesamt</b>		<b>96.724</b>		
DBS 28	Non-Prints und Sonstige - insgesamt		29.464		
BY 27	Art der vorhandenen Non-Print-Medien (bitte ankreuzen):	<input checked="" type="checkbox"/>	CDs	<input checked="" type="checkbox"/>	TipToi/Ting/Bookii-Stifte
		<input checked="" type="checkbox"/>	DVDs	<input checked="" type="checkbox"/>	Tonies (für Toniebox)
		<input checked="" type="checkbox"/>	CD/DVD-ROMs		Tigercards (für Tigerbox)
		<input type="checkbox"/>	MCs		Audiochips (für Kekz)
		<input type="checkbox"/>	Hörsticks	<input checked="" type="checkbox"/>	E-Reader
		<input checked="" type="checkbox"/>	Konsole Spiele	<input checked="" type="checkbox"/>	Bibliothek der Dinge
		<input checked="" type="checkbox"/>	Spiele		Edurino
<input checked="" type="checkbox"/>	Sonstige				
BY 28	Wenn "Sonstige", hier Bezeichnung(en) eintragen:	Kunst, Roboter, Musikinstr., Karten, Noten, Kamishibai			
DBS 15	<b>Medien in Freihandaufstellung</b> (= Printmedien + Non-Prints)		<b>126.188</b>		
DBS 17	Magazinbestand		4.027		
DBS 13	<b>Physische Medien insgesamt</b> (Print-M.+Non-Prints+Magazin)		<b>130.215</b>		
DBS 34	E-Medien der Bibliothek (wenn nicht in Verbund)				
DBS 34.1	<b>E-Medien des E-Medien-Verbunds</b> (gesamt!)		89.469		
BY 29	Name des E-Medien-Verbunds / der Verbünde	Franken-Onleihe, OverDrive Verbund Franken			
3.2 Entleihungen					
BY 30	Sachliteratur		84.771		
BY 31	Belletristik / Schöne Literatur		55.032		
DBS 25	Kinder- und Jugendliteratur		174.152		
BY 32	Zeitschriftenhefte in Printform		6.293		
DBS 19	<b>Printmedien insgesamt</b>		<b>320.248</b>		
DBS 29	Non-Prints und Sonstiges		119.569		
BY 33	Magazinbestand		76		
DBS 14.1	<b>Physische Medien insgesamt</b> (Print-M.+Non-Prints+Magazin)		<b>439.893</b>		
DBS 35	E-Medien (Eigene Entl. bzw. Anteil d. Bibl. an Verbund-Entl.)		100.780		
DBS 16	<b>Medien in Freihandaufst.</b> (= Printm. + Non-Prints + E-Medien)		<b>540.597</b>		
DBS 14	<b>Medien insgesamt</b>		<b>540.673</b>		

(Alle Fotos in diesem Bericht ©Stadtbibliothek Bayreuth, außer anders angegeben)